

Pressemitteilung Nr. 12



Die Faltschachtel: Gelebte Nachhaltigkeit

Frankfurt am Main 30. August 2019

Der Gemeinschaftsstand von FFI und Pro Carton auf der FachPack in Nürnberg vom 24.-26. September steht unter dem Motto „Die Faltschachtel: Gelebte Nachhaltigkeit“.

FALTSCHACHTELN SIND VOLLSTÄNDIG RECYCELBAR

Faltschachteln sind ein Paradebeispiel gelungener Kreislaufwirtschaft.

Um auch zukünftigen Generationen von Verbrauchern diesen Kreislauf anschaulich zu vermitteln wurde das TICCIT-Programm ins Leben gerufen. TICCIT (Trees into Cartons, Cartons into Trees; ausgesprochen „tick-it“) ist ein Informations- und Aufklärungsprogramm, das Schulkinder zu den Themen Nachhaltigkeit, den Einsatz nachwachsender Rohstoffe und Recycling sensibilisiert.

Im Rahmen des Projekts referieren teilnehmende FFI und Pro Carton Mitglieder in Grundschulen ihrer Region über den natürlichen Kreislauf Wald-Karton-Faltschachtel-Kompostierung-Wald, um somit Holz als nachwachsenden Rohstoff für die Herstellung von Faltschachteln zu verdeutlichen.

Den Schulkindern wird erläutert, wie sie Faltschachtelkarton dazu verwenden können, neue Bäume wachsen zu lassen. Dazu erhält jedes Kind einen Setzling in einer biologisch abbaubaren Faltschachtel, die anschließend direkt mit eingepflanzt werden kann. Der nächsten Generation werden somit die Vorteile von nachhaltigen Verpackungen im Allgemeinen und von Faltschachteln im Besonderen verdeutlicht, da Faltschachtelkarton hochgradig kompostierbar ist. Zugleich wird den Kindern vermittelt, dass die stoffliche Verwertung immer der Kompostierung vorzuziehen

Pressemitteilung Nr. 12



ist, da ansonsten wertvolles Fasermaterial für die Herstellung neuer faserbasierter Produkte verlorengelht und bei der Kompostierung das in den Fasern gespeicherte CO₂ freigesetzt und an die Atmosphäre abgegeben wird.

DIE FALTSCHACHTEL: DIE NACHHALTIGSTE VERPACKUNG

Faltschachteln punkten in Bezug auf Nachhaltigkeit deutlich: Der Karton zur Herstellung von Faltschachteln wird zu 100 % aus den nachwachsenden, nicht fossilen Rohstoffen Holzfasern und Zellulose bzw. aufbereitetem Altpapier gewonnen. Die Papierfasern im Altpapierkreislauf, über den auch gebrauchte Faltschachteln entsorgt werden, werden im Schnitt fünf- bis siebenmal recycelt, um daraus neue faserbasierte Druckprodukte und Verpackungen herzustellen. Die aus Holz gewonnenen Fasern bzw. der Zellstoff zur Herstellung von Faltschachtel-Karton in Europa stammen ausschließlich aus einer nachhaltigen und meist zertifizierten Forstwirtschaft (FSC, PEFC). Zudem bleibt das von den Bäumen aufgenommene CO₂ über den gesamten Lebensweg der Holzfaser, d. h. auch im Karton der Faltschachtel sowie über den Altpapier-Recyclingprozess gebunden.

Das Messemotto „Gelebte Nachhaltigkeit“ spiegelt sich auch im Konzept des FFI und Pro Carton-Messestands wieder, bei dem weitestgehend auf die Verwendung von Kunststoff verzichtet und der CO₂-Verbrauch durch zusätzliche Klimaschutzprojekte kompensiert wird, so dass der Messestand klimaneutral gestaltet ist.

ÜBER DEN FACHVERBAND FALTSCHACHTEL-INDUSTRIE E.V. (FFI)

Der FFI – Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. vertritt seit 1948 die Interessen von mehr als 60 Unternehmen mit über 80 Produktionsstandorten dieses Industriezweigs, der jährlich ca. 871.000 Tonnen Faltschachteln produziert, was einem Produktionswert von rund 1,87 Mrd. Euro entspricht. Die FFI-Mitglieder

Pressemitteilung Nr. 12



repräsentieren dabei rund zwei Drittel des Branchenumsatzes. Die Faltschachtelbranche beschäftigt ca. 9.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vielfältigen Berufsbildern. Branchenspezifische Berufe wie Verpackungsingenieur, Drucker, Packmitteltechnologe, Verpackungsentwickler oder Mediengestalter gehören ebenso dazu wie kaufmännische, technische und logistische Berufe. Traditionell zeigt sich die Industrie mit derzeit rund 700 Auszubildenden zukunftsorientiert und verantwortungsbewusst. Der FFI unterstützt seine Mitglieder mit vielfältigen Produkten sowie Dienstleistungen und trägt so nachhaltig zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit bei. Das Gremien- und Informationsangebot des FFI ist einmalig in Europa. Er sorgt systematisch für Know-how Transfer und Kompetenzsteigerung durch Informationsveranstaltungen und Fortbildungsseminare, aber auch mit Leitfäden, Richtlinien, Mustern und Checklisten.

Ihr Ansprechpartner für Presse und Medien

Christian Schiffers (Geschäftsführer)

Telefon: +49 (0)69 89 01 2 – 101

Fax: +49 (0)69 89 01 2 – 222

Mobil: +49 (0)163 639 59 90

E-Mail: christian.schiffers@ffi.de

www.ffi.de

www.inspiration-verpackung.de